

Bekanntmachungen der Departemente und der Ämter

Eidgenössische Volksinitiative «Gegen den Bau von Minaretten»

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte sowie auf den Bericht der Sektion Politische Rechte der Bundeskanzlei über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 8. Juli 2008 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative «Gegen den Bau von Minaretten»²,

verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative «Gegen den Bau von Minaretten» ist zustande gekommen, da sie die nach Artikel 139 Absatz 1 der Bundesverfassung verlangten 100 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 114 137 eingereichten Unterschriften sind 113 540 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee «Gegen den Bau von Minaretten», Postfach 23, 8416 Flaach ZH.

28. Juli 2008

Schweizerische Bundeskanzlei

Die Bundeskanzlerin: i.V. Thomas Helbling

¹ SR 161.1

² BBl 2007 3231

Eidgenössische Volksinitiative «Gegen den Bau von Minaretten»

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	29 452	114
Bern	18 530	106
Luzern	3 652	42
Uri	606	4
Schwyz	2 721	10
Obwalden	415	4
Nidwalden	523	1
Glarus	611	0
Zug	1 452	4
Freiburg	915	11
Solothurn	5 959	32
Basel-Stadt	1 747	3
Basel-Landschaft	3 118	21
Schaffhausen	1 146	1
Appenzell A.-Rh.	939	0
Appenzell I.-Rh.	230	0
St. Gallen	11 658	25
Graubünden	2 319	40
Aargau	13 751	33
Thurgau	4 422	104
Tessin	2 173	34
Waadt	3 216	2
Wallis	2 247	4
Neuenburg	533	0
Genf	1 055	1
Jura	150	1
Schweiz	113 540	597